

O Dannebom

Westfalen



O Dan-ne-bom, o Dan-ne-bom, du drägst ne
grö - nen_ Twig, den Win - ter, den Som-mer,
dat doert de le - we Tid.

- 1 O Dannebom, o Dannebom,
du drägst ne grönen Twig,
den Winter, den Sommer,
dat doert de lewe Tid.
- 2 „Worum schold ick nich grönen,
da ick noch grönen kann?
Ick hebb nich Vader un Moder
De mich versorgen kann.
- 3 Un de mi kann versorgen,
Dat is de lewe Gott,
De leet mi wassen un grönen,
drum bin ick slank un grot.“